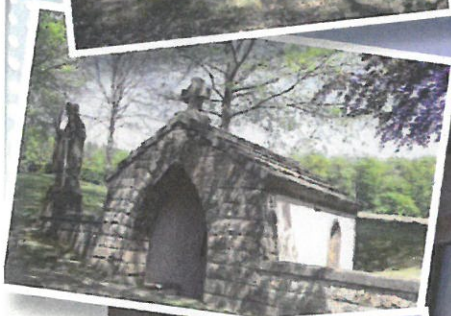




Administration communale de Boevange/Attert Gemeengeblat



- 1** E Bléck op d'Administratioun
- 2** Allgemenges – Informations générales
- 13** De Gemengerot – Le conseil communal
- 31** Eis lafend Projeten – Les projets en cours
- 38** Neies vun eise Veräiner aus der Gemeng
- 44** Wat war lass an der Gemeng?
- 50** Calendrier des manifestations
- 53** Geschichtlech - Historia
- 57** D'Gemeng huet gratuléiert
- 58** D'Gemeng gratuléiert
- 59** 700 Joerfeier Zechin (D)

Réaménagement du parking près du Centre Culturel et Sportif Lëtschert à Boevange/Attert



Le devis au montant de ~~250.000,00~~ € a été approuvé le 13 mars 2013 par le conseil communal.

L'adjudication des travaux se fera au début de l'année 2014.

Constructions modulaires en annexe du bâtiment d'école Lëtschert à Boevange/Attert

Le projet s'est fait en un temps presque record. Le devis au montant de ~~500.000~~ € TVA comprise a été approuvé le 13 mars 2013. L'adjudication des travaux principaux à la société Multigone s. a. de Luxembourg a eu lieu le 22 mai 2013 pour le prix de ~~400.000,15~~ € hors TVA, de sorte que la mise en chantier des travaux a pu se faire au début des grandes vacances scolaires en juillet 2013.

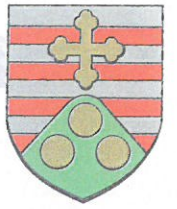
Les travaux ayant touché à leur fin vers le 30 septembre 2013, les 2 nouvelles salles de classe ont pu être mises en service début octobre 2013.

Etant donné qu'un projet de la sorte engendre toujours des frais supplémentaires pour travaux imprévisibles, le coût total de cet investissement va certainement atteindre les ~~500.000~~ €.

Un MERCI chaleureux à la firme MULTIGONE, le bureau d'études Schroeder&Associés, au personnel enseignant et aux services technique et administratif de la commune pour la bonne entente et l'heureuse coordination tout au long de la réalisation de ce projet utile et de première urgence.

Avant les travaux :





En cours des travaux :



Après les travaux :



Intérieur des constructions :*Restauration der Pfarrkirche Buschdorf*

Ein von Architekt Christian Barsotti aufgestellter Kostenvoranschlag in Höhe von 150.420 € wurde am 2. Oktober 2013 durch den Gemeinderat genehmigt. Das Projekt begreift nebst den verschiedenartigen Innenrenovierungsarbeiten noch das Wiederinstandsetzen der Kirchenfenster vor, Anstreicherarbeiten sowie die Restauration der Kirchenmöbel, das Ersetzen der Mauerholztäfelung und die Erneuerung der Aussenfassade.

Nach einer Ortsbesuchung am letzten 12. Oktober durch den „Service des Sites et Monuments Nationaux“ steht den Arbeiten jetzt nichts mehr im Wege, sodass Anfang des Jahres 2014 das historische Gebäude, welches zwischen 1750 und 1772 in seiner heutigen Form entstand, erneuert werden kann.



Gemeinderatsberichte - Sitzung vom 18. Juli 2013 (Fortsetzung)

Frank Leuschen vom MC Management Consulting referierte abschließend über die schon komplizierte Technik des Gemeindefinanzwesens, über mehrjährige Prognosen, über Zielsetzungen in diesem Bereich mit oder ohne Gemeindefusion. Man müsse unbedingt aufpassen, dass die viel Geld verschlingende Gemeindeinfrastruktur effizient eingesetzt werde, zumal der Staatszuschuss nicht mehr voll aufgedreht sei.

Auch wurde in diesem Zusammenhang die Finanzierung des geplanten Zentralschulgebäudes angeschnitten.

Bevölkerungszuwachs bedeute immer noch eine wichtige Einnahmequelle für die Gemeinde durch die „dotation de l'Etat“.

In einer zirka 40minütigen Zeit konnten lediglich einige Grundelemente dieses komplexen aber doch äußerst wichtigen Finanzbereiches der Gemeinden leider nur flüchtig berührt werden.

Sitzung vom 12. September 2013

Anwesend : Mangen Paul, Bürgermeister ;
Noesen Henri, Streicher-Schintgen
Félicie, Schöffén ;
Bausch Joseph, Conrad Frank,
Mathekowitsch Claude, Mersch
Romain Rollinger Steve, Räte;

Abwesend-entschuldigt: Hamel Marc, Rat;

In entschuldigter Abwesenheit von Rat Marc Hamel schritt der Gemeinderat zunächst zur Berichtigung des ordentlichen Haushalts 2013. Ohne Gegenstimme wurden Krediterhöhungen in Höhe von 44.668,00€ vorgenommen. Diese Mehrausgaben können durch Mehreinnahmen von 45.000,00€ gedeckt werden.

Angeblich wurde durch einen unerfreulichen Zwischenfall das Verhältnis zwischen Eltern eines vorschulpflichtigen Kindes aus Boewingen/Attert und der zuständigen Lehrperson getrübt, sodass diese Eltern kürzlich schriftlich die Versetzung ihres Sohnes vom Kindergarten Boewingen/A. in denjenigen von Buschdorf beantragten. Nach Aufhellung des Sachverhaltes und der Hintergründe der ganzen Angelegenheit durch das Schöffénkollegium, beschloss der Gemeinderat, um einen bedauerlichen Vorfall zu beenden, dem Elternantrag zur Einschulung ihres Sohnes im Kindergarten Buschdorf stattzugeben.

Über die Schaffung eines weiteren Postens für die administrative Abteilung der Gemeindeverwaltung wurde bejahend beraten. So wird bei der Oberbehörde die Schaffung einer Stelle für einen „expéditionnaire administratif“ beantragt. Verlangt wird von den Bewerbern der erfolgreiche Abschluss des Aufnahmeexamens zu dieser Laufbahn.

Noch notwendige Arbeiten am neuen, mit synthetischem Rasen belegten Trainingsfußballfeld in Boewingen/Attert veranlassen eine Anhebung des anfänglichen Kostenanschlages von 346.001,65€ um 34.431,00€.

Ohne Gegenstimme wurde der berichtigte Kostenanschlag genehmigt.

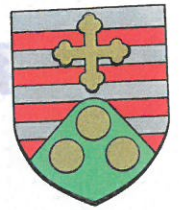
Durch den wachsenden Schulraumbedarf im Schulgebäude „Létschert“ in Boewingen/Attert wurde Anfang des Jahres klar, dass eine rasche, sichere und zudem äußerst wirtschaftliche Lösung gefunden werden müsse, welche aber auch die Bedürfnisse moderner Schulinfrastruktur decken und kurzfristig zur Verfügung stehen könne.

Man entschied sich für einen Anbau an das bestehende Gebäude mittels Modulgebäudeelementen.

Zügig gingen die Planung sowie die Arbeiten zu diesem Projekt voran, sodass Bürgermeister Mangen erfreulich mitteilen konnte, dass aller Wahrscheinlichkeit nach Anfang Oktober dieses Jahres die neuen Räumlichkeiten bezugsfähig seien.

Durch unvorhersehbare aber unumgängliche Mehrarbeiten muss damit gerechnet werden, dass der genehmigte Kostenvoranschlag vom 13. März 2013 in Höhe von ~~346.001,65€~~ überzogen wird. Eine neue Kostenberechnung weist einen Betrag von ~~346.001,65€~~ € auf.

Einstimmig wurde diesem Supplementarkostenanschlag zugestimmt. Da im Haushalt lediglich ein Betrag von ~~346.001,65€~~ eingeschrieben ist, beantragte der Rat bei der Oberbehörde einen zusätzlichen Kredit



Gemeinderatsberichte - Sitzung vom 12. September 2013 (Fortsetzung)

von ~~XXXXXXXXXX~~ im Interesse dieses wichtigen Projektes.

Im Zuge der Erneuerung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäreinrichtungen im Gebäude des „Centre Culturel et Sportif Lëttschert“ in Boewingen/Attert wurde beschlossen, ebenfalls die Desinfektion der Trinkwasserverteilung sowie die Erstellung einer Solarkollektoranlage vorzunehmen.

Diese Verbesserungsarbeiten schlagen mit absehbaren Kosten von 40.135,00€ zu Buche.

Einstimmig bekannte sich auch der Gemeinderat zur dieser Kostenberichtigung und beantragte bei der oberbehördlichen Instanz einen Haushaltsmehrkredit von 45.000,-€.

Die Anlage auf dem „Stade Feidt frères“ zu Bruch eines neuen Fußballfeldes mit synthetischem Rasenbelag wurde kürzlich an die Unternehmerfirma „C. Karp-Kneip Constructions“ vergeben. Die Implantation nach Plan dieser Anlage würde die Errichtung eines kostenaufwendigen Stütz- und Schutzwalls (wegen der hohen Felswand) mittels Steinpackung in Maschendraht nach sich ziehen.

Diese Arbeiten könnten aber der Gemeinde erspart bleiben durch Vorverschieben des Feldes. In diesem Falle müssten zirka 3 Meter des aktuellen Schießstandes abgetragen werden, was auf der anderen Seite dem lokalen Schießsportverein zu unbestreitbarem Nachteil gereichen würde.

Bürgermeister Mangan konnte aber mitteilen, dass die Verantwortlichen der „Société de Tir Brouch“ sich diesem Vorhaben anfreunden könnten, falls eine Gegenleistung seitens der Gemeinde geschehe.

Da im Rahmen des großen Zentralschulbauprojektes ebenfalls eine neue Sporthalle geplant ist, könnte im Kellergeschoss dieses Gebäudes den Sportaktivitäten des Schießvereins eigens angepasste Räume vorgesehen werden. Diese Erstellung könnte dann der „Société de Tir Brouch“ als Kompensation für die auf einer Länge von 3 Metern abzutragenden und jetzt vorhandenen Schießräume angesehen werden.

Dieser Vorschlag, zu welchem sich alle Räte bekann- ten, wird nun dem Vorstand des lokalen Schießvereins unterbreitet. Im Falle einer positiven Antwort der „Société de Tir“ könnten dann die Arbeiten des neuen Fußballfeldes zügig ihren Lauf nehmen.

Ein Immobilienaustauschantrag des Eigentümers Jean Cler aus Boewingen/Attert wurde günstig begutach-

tet. Das Tauschverfahren betreffend Gelände in der „rue de la Gare“ zu Boewingen/Attert soll Ar gegen Ar erfolgen. Für die Terrainmehrabgabe seitens der Gemeinde zahlt Herr Cler nebst sämtlichen Kosten des Verfahrens den Arpreis von 800€.

Dem Verkauf an die Antrag stellenden Einwohner Schmitz-Zuné aus Boewingen/Attert eines Geländestreifens im Wohngebiet „Belle-Vue“ zum Preis von 10.000,-€/Ar wurde zugesprochen. Die Mess- sowie Aktkosten übernehmen die Ankäufer.

Unter denselben Bedingungen wird auch ein Geländeverkauf an den Einwohner Frédéric Pagnon aus Buschdorf vorgenommen.

Rat Romain Mersch, als Vertreter des „Syndicat d'Initiative“ informiert sich über die Kostenbeteiligung der Gemeinde an der jährlichen „Seniorenfeier“. Der Gemeinderat erwünscht sich hier ein offizielles Schreiben des Vereins, zu welchem der Gemeinderat dann Stellung beziehen werde.

Rat Claude Mathekowitsch erkundigt sich über die vor einiger Zeit beabsichtigten Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Gemeinde. Zur raschen Umsetzung dieses Vorhabens wurden jetzt die Räte Mathekowitsch und Rollinger beauftragt, sich an Hand der durch das Planungsbüro aufgelisteten Vorschläge mit der Angelegenheit zu befassen und dem Gemeinderat zu gegebener Zeit Bericht zu erstatten.

Den interessierten Benutzern sei es von großem Nutzen, so Rat Conrad, wenn der Kalender in Betreff Miete des Gemeindezeltes respektive „Béierwon“ auf der Internetseite der Gemeinde veröffentlicht werden könnte. Diese Möglichkeit könnte sich auch auf die Reservierung der Festsäle ausweiten.

Die Gemeindeverwaltung wird diesen Vorschlag mit dem zuständigen „Provider“ prüfen.

Abschließend teilte Bürgermeister Mangan mit, dass die Sperrmüllabfuhr ab 28. Oktober künftig auf Abruf und nicht mehr „von Haus-zu-Haus“ erfolgen werde. Interessierte Bürger möchten sich deshalb 48 Stunden vorher auf dem Gemeindeamt melden. Ein dementsprechendes Informationsblatt werde demnächst an alle Haushalte verteilt.

Pendant une période transitoire de 6 ans à compter de la date d'entrée en fonction du nouveau conseil communal issu des élections de 2017, le conseil communal comptera 13 membres. Le nombre de conseillers sera mis en concordance avec le nombre de conseillers prévu par la loi électorale lors du renouvellement intégral des conseils communaux de 2023.

Le collège des bourgmestre et échevins de la nouvelle commune comprend un bourgmestre et 3 échevins (collège comprenant 2 personnes de Boevange/Attert et de 2 de Tuntange). Le nombre des échevins sera ramené à deux après le renouvellement intégral des conseils communaux de 2023.

Point 4 : Modification du règlement-taxe sur l'utilisation des salles de fêtes, du matériel communal

Pour les associations et clubs de la commune, le tarif d'utilisation pour les salles de fêtes est abrogé. Cependant, la caution au montant de 400€ est maintenue.

Point 5 : Projet de règlement communal pour l'usage des terrains de football à gazon synthétique

Le projet remis lors de la dernière séance aux

conseillers communaux est complété et modifié suivant les propositions des conseillers communaux.

Point 6 : Divers

- Terrain pour "beach-volley-ball" à Buschdorf: le crédit de 15.000€ prévu au budget devrait suffire à investir dans l'intérêt de cette infrastructure sportive nouvelle.
- Le projet envisagé pour l'aménagement d'un escalier de secours au bâtiment d'école de Brouch n'aura pas de suites, du moins dans l'immédiat. Priorité sera donnée au projet d'envergure de la construction d'un complexe scolaire central à Brouch.
- Le conseil communal se rallie aux propositions du collège échevinal de remanier à partir de 2014 le déroulement des festivités locales de la Fête Nationale. Les conseillers feront leurs propositions en temps utile.

Point 7 : Exposé par MC Management – la technique financière communale

Monsieur Frank Leuschen de MC essayait dans un exposé d'une ¾ heure de donner un bref mais très intéressant aperçu sur la technique très complexe en matière de la gestion financière communale.

Séance du 12 septembre 2013

Présents : Mangen Paul, bourgmestre ;
Noesen Henri, Streicher-Schintgen Félicie, échevins ;
Bausch Joseph, Conrad Frank, Mathekowitsch Claude, Mersch Romain, Rollinger Steve, conseillers;

Abs.-exc.: Hamel Marc, conseiller.

Point 1 : Modification de certains crédits ordinaires et extraordinaires du budget de l'exercice 2013

- Budget ordinaire : des dépenses supplémentaires de 44.668€ seront compensées par des recettes supplémentaires de 45.000€. Accord unanime.

Point 2 : Vote de devis supplémentaires

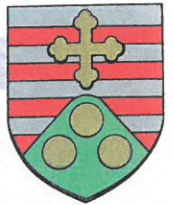
- Terrain d'entraînement à Boevange/Attert en gazon synthétique:

le devis approuvé le 26/09/2012 se chiffre à 346.001,65€. A cause de différents travaux imprévus, le devis initial doit être allongé. Cette rallonge se chiffre à 58.535,00€ TVA comprise.

Il n'y a pas lieu de demander de crédit supplémentaire étant donné que le crédit reporté de 2012 (142.250,49€) suffira à la dépense totale à escompter. Ok du conseil communal.

- Locaux scolaires en constructions modulaires à Boevange/Attert (Lëtschert) ;

Lors de l'établissement du devis initial au montant de ~~346.001,65~~€ TVA comprise (approuvé le 13 mars 2013) il n'a pas été possible d'estimer à coup sûr le coût d'un projet dont l'envergure n'a pas pu être cernée exactement (sorte de projet plutôt inhabituel jusqu'à présent). Les travaux actuellement en cours laissent prévoir un dépassement du devis initial.



Conseil communal du 12 septembre 2013 (suite)

Suivant les estimations de Schroeder & Associés, le devis remanié à ~~100.000,00€~~ pourra suffire à l'achèvement du projet – dépense estimative supplémentaire de ~~100.000,00€~~.

Au budget de 2013 il est inscrit un crédit de ~~100.000,00€~~. Il y a donc lieu de demander auprès de l'Autorité Supérieure un crédit supplémentaire arrondi de ~~100.000,00€~~, crédit à couvrir par des crédits certainement non consommés en 2013 inscrits pour les projets « construction d'un complexe scolaire à Brouch », « acquisition de terrains pour la construction d'un complexe scolaire », mise en place de dispositifs dans l'intérêt du bâtiment d'école de Brouch », « redressement du chemin am Zeep à Brouch », projets non mis en chantier en 2013. Accord unanime.

- Réfection des installations de chauffage, de ventilation et sanitaires au bâtiment CCS Lëttschert à Boevange/Attert :

différents travaux urgents et nécessaires et non prévus au devis initial approuvé le 26 septembre 2012 (113.469,06€) sont à la base de l'établissement d'un devis supplémentaire au montant de 40.135,00€ TVA comprise, à savoir : « Solarkollektoranlage », « Desinfektion der Trinkwasserverteilung » - « divers et imprévus ».

Le crédit budgétaire de 115.000,00€ devra être adapté moyennant vote d'un crédit supplémentaire arrondi de 45.000,00€ à couvrir par les projets non à exécuter en 2013 et indiqués ci-dessus. Approbation unanime.

Point 3 : Création d'un poste d'expéditionnaire administratif

Séance du 02 octobre 2013

Présents : Mangen Paul, bourgmestre ;
Noesen Henri, Streicher-Schintgen Félicie, échevins ;
Conrad Frank, Hamel Marc, Mathekowitsch Claude, Mersch Romain, Rollinger Steve, conseillers;

Abs.-exc.: Bausch Joseph, conseiller.

Point 1 : Vote du plan de coupe et de culture relatif aux propriétés forestières communales

La création de ce poste est demandée auprès de l'Autorité Supérieure. Le fonctionnaire sera engagé dans l'intérêt du bureau de la population ;

Point 4 : Questions au collège échevinal

- Modification de différentes dispositions du règlement communal sur la circulation routière (Claude Mathekowitsch) ;
- Possibilité de réserver « on-line » le comptoir mobile ou encore les salles de fêtes (Frank Conrad)!

Point 5 : Divers

- Sur le vu de l'avis favorable de l'Inspection Sanitaire, le règlement communal pour l'usage des terrains de football à gazon synthétique est finalisé ;
- Dans l'intérêt de l'implantation convenable du nouveau terrain de football au « Stade Feidt frères » à Brouch, il y a lieu de trouver un accord avec la société de tir de Brouch pour la démolition d'une partie de l'arrière du stand de tir. De cette manière, il pourra être renoncé à l'aménagement d'un talus de protection très coûteux. En compensation, la société de tir se verra aménager des locaux adéquats au sous-sol du hall des sports à construire dans le cadre du projet du complexe scolaire central.
- Echange de terrain Cler Jean/commune à Boevange/Attert, rue de la Gare – accord de principe ;
- Vente d'une languette de terrain au quartier « Belle-Vue » à Boevange/A. à M. et Mme. Schmitz-Zuné. Prix/are : 10.000€.

- Suivant le plan distribué aux conseillers et expliqué par le garde-forestier Claude Besenius, les investissements se chiffrent à 108.620€, les recettes à 113.640€. – approbation unanime.

Point 2 : Acquisition resp. échange d'emprises section C de Brouch (CR112 et chemins vicinaux rue du village, op d'Heid)

- Après l'établissement des différents plans de mesure, il sera dès lors possible de procéder enfin